

P R O G R A M M

17. März 1990 - Hannover

Synagoge Haeckelstr.

Synagogenmusik

Leipziger Synagogalchor
(Chor des Verbandes der Jüdischen Gemeinden in der DDR)

Marita Posselt, Sopran
KS Helmut Klotz, Tenor
KS Rudolf Riemer, Bariton
Clemens Posselt, Orgel

Leitung: Helmut Klotz

Ham'chabe eß haner - Tenor, Chor, Orgel (Samuel Alman)

Talmudische Bestimmungen über rituelle Bräuche am Sabbatabend, insbesondere beim Zünden der Sabbatkerzen: Wer die Lichte löscht aus Angst vor Heiden, Räubern, bösen Geistern oder um einem Kranken den Schlaf zu ermöglichen, der wird freigesprochen. Wenn aber sein Ziel ist, Lampe, Öl oder Docht zu sparen, der ist eines Bruches der Sabbatgesetze schuldig.

Ma towu - Tenor, Chor a capella (Louis Lewandowski)

Huldigungsgesang nach biblischen Versen beim Eintritt in die Synagoge: Wie schön sind deine Zeiten Jakob, deine Wohnungen, Israel.

Omar Rabbi Elosor - Bariton, Chor, Orgel (Josef Rosenblatt)

Rabbi Elosor und Rabbi Akiba, die beiden großen Talmudgelehrten, verheißen Frieden all denen, die Gottes Gebote halten. Friede sei in deinen Mauern und Sicherheit in deinen Wohnungen. Der Herr möge seinem Volke Kraft geben und sein Volk mit Frieden segnen.

W'schomru - Chor a capella (David Nowakowski)

Bibelzitat über die Würdigung des Sabbats, des Ruhetages nach der Arbeitswoche. Gott hat den Kindern Israels den Sabbat gegeben für alle Zeiten als einen ewigen Bund. Denn in sechs Tagen hat er Himmel und Erde geschaffen, aber am siebenten Tag ruhte und feierte er.

PiBchu Li - Sopran, Bariton, Chor, Orgel (Salomon Sulzer)

Aus Psalm 118 - Ausdruck des Wunsches um Einlaß in die heilbringenden Pforten und Dank für göttliche Hilfe: Diesen Tag hat der Ewige geschaffen, jubeln wir und freuen uns an ihm.

Ez chajim - Chor a capella (Samuel Naumbourg)

Ein Baum des Lebens ist die Thora, die göttliche Lehre, allen die an ihr festhalten. Wer sie erfaßt, ist gesegnet. Ihre Wege sind Wege der Anmut und all ihre Pfade Frieden. Laß uns zurückkehren zu dir, Ewiger, denn wir wollen zu dir zurückfinden. Erneuere unsere Tage wie ehemals.

...

Tikanto - Tenor, Chor, Orgel (Hirsch Weintraub)

Aus dem sabbatlichen Vormittagsgebet. Der Abschnitt erinnert an die einstigen, seit dem Altertum aufgehobenen, Opfervorschriften.

P A U S E

Wajchullu - Chor a capella (Samuel Alman)

Es waren vollendet Himmel und Erde und ihr ganzes Heer. Gott hatte vollendet am siebenten Tag sein Werk, das er gemacht, und er ruhte am siebenten Tage von seinem Werke. Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn.

Ki lekach tow - Chor a capella (Louis Lewandoski)

Denn eine gute Lehre gebe ich euch, meine Thora, verlaßt sie nicht! Ein Baum des Lebens ist sei denen, die an ihr festhalten, und wer sie erfaßt, ist gesegnet. Ihre Wege sind Wege der Anmut und all ihre Pfade Frieden.

T'ka b'schaufor godaul - Chor a capella (Salomon Sulzer)

Am Neujahrstag wird ein Widderhorn (Schofar) geblasen, das die Menschen aufrütteln soll und Erweckung, Erschütterung und Huldigung auslösen soll.

Ssißu w'Bimchu - Sopran, Chor, Orgel (Hirsch Weintraub/
Werner Sander)

In den Überschwang der Freude am Thorafreudenfest werden vertraute biblische Gestalten mit einbezogen.

Adon olom - Bariton, Chor a capella (W. Würfel)

Der Herr, der Welt, er hat regiert, ehe ein Gebild geschaffen war. Er war, er ist, und er wird sein in Herrlichkeit. Gott ist mit mir, ich fürchte mich nicht.

Jimlauch - Tenor, Chor, Orgel (Nissan Spivak)

Lobpreisender Wechselgesang auf die Heiligkeit Gottes. Der Ewige wird regieren in Ewigkeit, sein Lob soll aus unserem Munde nicht weichen.

Ono towau - Chor a capella (Salomon Sulzer)

Sündenbekenntnis am Versöhnungstag: Nimm wohlwollend auf, o Gott, das bußfertige Sündenbekenntnis. Wer von uns wollte sich rein nennen und von sich sagen: Ich habe nicht gesündigt. Wir alle wissen und bekennen es: Herr, unser Gott, wir haben gesündigt.

Schma kaulenu - Tenor, Chor a capella (Josef Rumschinski)

Flehentlicher Bitttruf um Erbarmen vor dem Sündenbekenntnis: "Höre unsere Stimme Herr, unser Gott"; aus der Liturgie des Versöhnungstages.

Naariz'cho - Tenor, Bariton, Chor, Orgel (Abraham Dunajewski)

Verkündigung der Heiligkeit des Ewigen: Heilig, heilig, heilig ist der Gott der Heerscharen. Soweit die Erde reicht, besteht seine Herrlichkeit. Das Gebet enthält auch das jüdische Glaubensbekenntnis: Sch'ma JiBroel - Höre Israel, der Ewige ist unser Gott, der Ewige ist einzig.

...